

Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **35 (1948)**

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

vom Schweiz. Großhandelsverband
der sanitären Branche, Zürich

de l'Union suisse des grossistes
de la branche sanitaire, Zurich

Vitreous-China

(Argovit, Kilvit, Kristallporzellan)

Vitreous-China ist in Weiterentwicklung der älteren keramischen Massen für Steingut und Feuerton entstanden. Durch Verwendung bester Rohmaterialien wurde eine Porzellanmasse geschaffen, welche absolut unporös ist und in Verbindung mit einer besonders harten Glasur einen homogenen Scherben bildet, der stärkste Beanspruchung verträgt und trotzdem eine lange Lebensdauer verbürgt.

Die kontinentale keramische Industrie hat Vitreous-China aus Amerika übernommen; dort wird es fast ausschließlich verwendet.

Im Brande schwindet (sintert) es sehr stark und benötigt daher besondere Vorkehrungen, um trotzdem die gewünschten Formen und Dimensionen zu erhalten. Die Toleranzgrenze für diese Anforderungen darf demnach nicht zu eng gezogen sein.

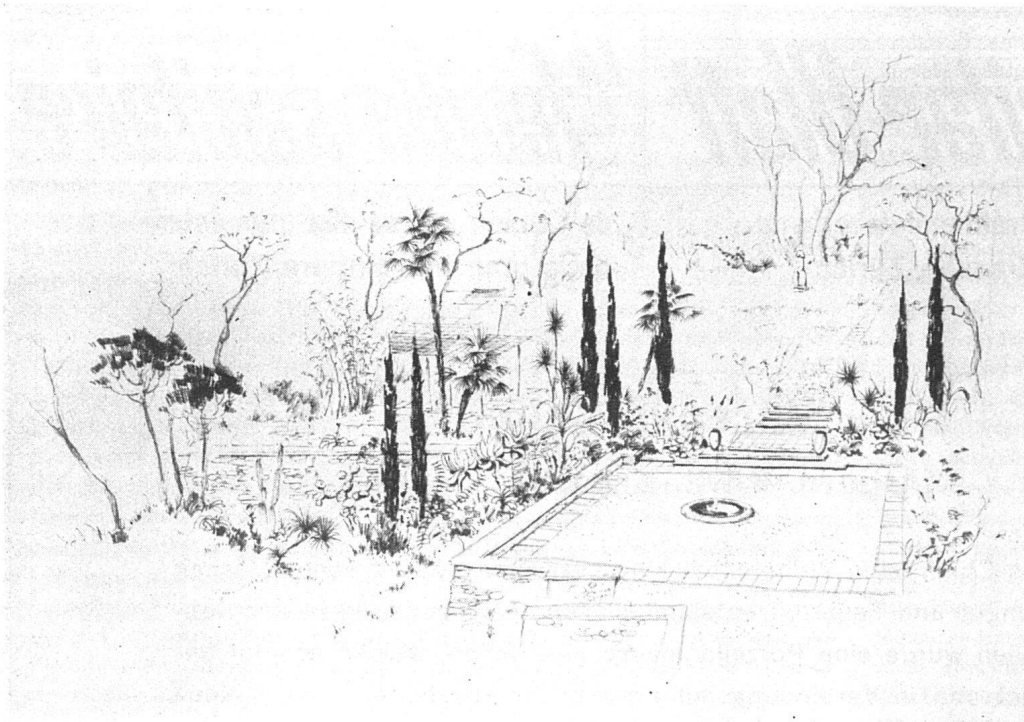
Der dichte, unporöse Scherben garantiert auch Frostsicherheit, weil er keinerlei Feuchtigkeit aufnehmen kann.

Glasurrisse sind bei Vitreous-China ausgeschlossen.

Apparate in Vitreous-China werden auch bei jahrelangem Gebrauch und bei richtiger Behandlung keinerlei Spuren der Abnutzung zeigen. Diese Apparate dürfen daher, wie die Feuerton-Apparate, überall auch dort verwendet werden, wo diese einer unkontrollierbaren Beanspruchung ausgesetzt sind, wie dies z. B. in öffentlichen Gebäuden der Fall ist.

Sanitäre Apparate aus Vitreous-China finden Sie bei allen Mitgliedern des schweizerischen Großhandelsverbandes der sanitären Branche, denn vergessen Sie nicht:

Für sanitäre Apparate ist nur der im schweizerischen
Großhandelsverband der sanitären Branche vereinigte
Grossist Ihr objektiver, fachmännischer Berater.



ANLAGEN ZU

PRIVATHÄUSERN
SPITALBAUTEN
SCHULHÄUSERN
RESTAURANTS
INDUSTRIEN
SPORTPLATZEN
FRIEDHOFEN

BERATUNG
PROJEKTIERUNG
AUSFÜHRUNG

**CRAMER
SURBECK**

GARTENARCHITEKTEN BSG/SWB

051 / 34 16 11

064 / 2 14 26

091 / 2 43 40

ZÜRICH

SUHR

LUGANO

VETROFLEX



GLASFASERN AG.
ZÜRICH UND LAUSANNE

ISOLIERUNG
altert nicht

gegen
Wärme
Kälte
Schall

Bau und Industrie

größtmögliche
Schallabsorption
Schallkonditionierung

in Theatern, Kinos,
Konferenzsälen,
Restaurants usw.

Das ideale Isoliermaterial
brennt nicht, fault nicht,
anorganisch, nicht hygro-
skopisch, größte Wirtschaft-
lichkeit

H | N